

	<p>Objekt: Mumienporträt eines bärtigen Mannes</p> <p>Museum: Ägyptisches Museum und Papyrussammlung Bodestraße 1-3 10178 Berlin 030 / 266 42 5001 aemp@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Ägyptisches Museum</p> <p>Inventarnummer: ÄM 19722</p>
--	---

Beschreibung

Das Tafelbild aus den Grabungen Heinrich Brugschs in Hawara zeigt einen jungen Mann mit einem ersten Bartflaum und langer, dreieckiger Kopfform. Er erweckt durch seine großen, auf den Betrachter gerichteten Augen und dem leicht geöffneten Mund einen aufmerksamen und zugleich erstaunten Eindruck. Seine Frisur besteht aus kurzen, schwarzen Löckchen. Über einer weißen Tunika trägt er einen hoch um den Hals gelegten Mantel. Das Mumienportrat ist eines von zahlreichen Gesichtern aus Ägypten, die vor allem im Fayum zu Tage gefördert wurden. In den meisten Fällen handelt es sich nicht um eine porträtartige, naturalistische Wiedergabe des Verstorbenen.

(J. Helmbold-Doyé)

Grunddaten

Material/Technik:	Holz (Material); bemalt / Wachsfarben (Enkaustik)
Maße:	Höhe x Breite x Tiefe: 43,5 x 23 x 2 cm (mit Platte); Höhe x Breite: 43 x 22,4 cm (lt. Inv.); Gewicht: 620 g (mit Platte)

Ereignisse

Hergestellt	wann	75 n. Chr.-100 n. Chr.
	wer	
	wo	Hawara (Fayum)

Schlagworte

- Mumienporträt